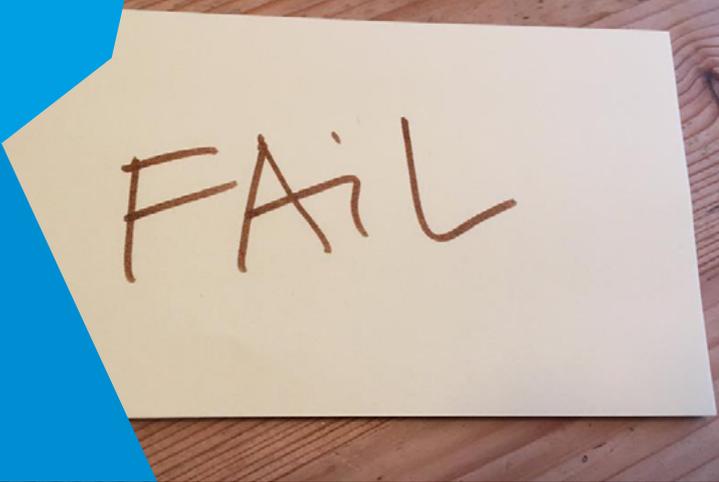


FAIL NIGHT

Dienstag, 06.11.2018 um 17 Uhr
Science Park Kassel, Idea Lab



FAIL

Nicht jedes Projekt ist ein Erfolg. Jeder erfolgreiche Unternehmer und jede erfolgreiche Unternehmerin kennt auch unternehmerische Pleiten. Sei es, dass am Kunden vorbei geplant wurde, Gesetze und Vorgaben den Zugang zum Markt erschweren oder die strategische Ausrichtung nicht passte.

Am Dienstag, 6. November 2018 um 17 Uhr stellen drei Speaker solche Projekte vor:

- Raphael Schönweitz hat mit zwei Mitgründern das Unternehmen „RSO Shift“ (Rucksackspende) gegründet, um einen tragbaren solarbetriebenen Sterilizer zu entwickeln und zu vertreiben. Nach vier Jahren haben die Gründer das Unternehmen aufgegeben.
- Die Studentin Helen Neuwirth hat nach einer erfolgreichen Crowdfunding-Kampagne den ersten UNVERPACKT-Laden in Kassel eröffnet. Im September hat sie die „Butterblume“ wieder geschlossen.
- Benjamin Pfitzner hat ein Startup gegründet, das komplexe Texte, wie Beipackzettel oder Anleitungen ohne Informationsverlust in filmische Anleitungen übersetzen wollte. Trotz vieler erfolgreich umgesetzter Projekte hat er das Projekt aufgegeben.

Was haben die drei Speaker aus ihrem FAIL gelernt und was können wir daraus lernen? Welchen Rat geben die drei anderen Gründerinnen und Gründern mit auf den Weg? Was würden sie heute anders machen?

Die FAIL NIGHT wird moderiert von Gabriele Hennemuth, Gründungsberatung der Universität Kassel. Die Veranstaltung findet zum 4. Mal im Rahmen des FIRST TUESDAYS im Idea Lab des Science Parks (Universitätsplatz 12, 34127 Kassel) statt.

Mieter, Mieterinnen und Interessierte sind herzlich eingeladen!

Infos: Gabriele Hennemuth
0561 804 1859
hennemuth(at)uni-kassel.de

Anmeldung bitte unter
info@sciencepark-kassel.de



Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten in einer elektronischen Liste verarbeitet werden. Unsere Datenschutzrichtlinie finden Sie unter www.sciencepark-kassel.de/datenschutz/. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass während der Veranstaltung Film- und Fotoaufnahmen gemacht werden, die sowohl in Print- als auch elektronischen Medien seitens der Veranstalter veröffentlicht werden.